

Waldbahn Reichraming



Linz 2006

Vorwort

Aus einer Sammlung kamen im Februar 2006 Akten von der Waldbahn Reichraming an das OÖ Landesarchiv (Zl. LA-537-2006-Wj).

Die Waldbahn Reichraming war eine der größten und am längsten in Betrieb stehenden Waldbahnen Österreichs. Als eine Borkenkäferkatastrophe die Aufarbeitung großer Schadholtzmengen notwendig machte, errichtete man 1918 bis 1922 den ersten Abschnitt der Waldbahn vom Bahnhof Reichraming nach Brunnbach. 1947 bis 1951 wurde in einer zweiten Ausbautetappe das Reichraminger Hintergebirge von der Maieralm bis Weißwasser erschlossen. Die Streckenlänge der Waldbahn Reichraming, die eine Spurweite von 760 mm hatte, betrug 29,289 km. Davon entfielen auf die Abschnitte Bahnhof bis Schallau 1,824 km, Schallau bis Brunnbach 14,075 km und Maieralm bis Weißwasser 13,39 km. Zusammen mit den Seitenstrecken, Neben- und Ausweichgeleisen ergab sich eine Gesamtlänge von 38,287 km. Die Waldbahn im Hintergebirge führte durch 19 Tunnel (Gesamtlänge 1.922 m) und über 41 Brücken.

Laut einer Personal-Liste aus dem Jahr 1959 gehörte folgende Belegschaft zum Waldbahnbetrieb: 2 Betriebsleiter, 9 Männer für die Zugförderung (3 Lokführer, 5 Bremser, 1 Draisinefahrer), 10 Männer für die Bahnerhaltung (2 Oberbaupartien mit je 1 Vorarbeiter) und 6 Männer in der Betriebswerkstätte (2 Schlosser, 2 Schmiede, 2 Hilfsarbeiter), zusammen also 27 Personen.

Im Durchschnitt wurden jährlich etwa 25.000 Festmeter Holz auf der Waldbahn transportiert. Von 1953 bis Herbst 1968 gab es auch einen eingeschränkten Personenverkehr.

1971 stellte man den Betrieb der Waldbahn ein. Einige Triebfahrzeuge kamen zur Kärntner Museumsbahn, einige Personenwagen kaufte die Zillertalbahn für einen Hobbyzug und die ÖGEG für ihre Schmalspurbahn in Ampflwang.

Die Aufzeichnungen enthalten die ausgearbeiteten Projektunterlagen aus dem Jahr 1911/12. Diese umfassen die Trasse von Reichraming nach Brunnbach und die Abzweigung von der Mayralm ins Hintergebirge nach Weißwasser. Auch die Karten und Pläne vom Projekt 1911/12 und die Bestandspläne sind vorhanden. Aus der Zeit des Waldbahnbetriebes sind Schriftstücke über Lokomotiven, Kostenaufstellungen, Statistiken, Tarife, den eingeschränkten Personenverkehr, das Betriebstelefon, etc erhalten. Auch die Auflassung der Waldbahn 1971 ist dokumentiert.

Der Bestand "Waldbahn Reichraming" umfasst 12 Schachteln.

Februar 2006, Josef Weichenberger

Inhaltsübersicht

Schachtel 1 – 4:

Projekt Waldbahn Reichraming – Brunnbach von 1910/12

Schachtel 5 – 6:

Projekt Waldbahn Hintergebirge von 1910/12

Schachtel 7:

Weitere Projekte von 1949 – 1961

Schachtel 8:

Kollaudierung, Kommissionierung, Betriebsvorschrift, behördliche Vorschriften

Schachtel 9:

Karten und Pläne von 1922 – 1963

Schachtel 10 – 11:

Waldbahnbetrieb (u.a. Personal, Betriebsmittel) von 1947 – 1971

Schachtel 12:

Auflassung der Waldbahn von 1969 – 1975

Projekt der Waldbahn Reichraming - Brunnbach

Schachtel 1

Faszikel 1

Projektunterlagen 1910/12 (ein Beleg von 1921):

Gutachten über das Projekt der Aufschließung des Forstbezirkes Reichraming und des zum Gebiet des großen Baches gravitierenden Teiles des Forstbezirkes Weyer. 1910

I/3: Technischer Bericht Waldbahn Reichraming - Brunnbach 1921

I/4: Baubeschreibung der projektierten Waldbahn mit Lokomotivbetrieb von der Schallau bis zum Anschluss an die Rollbahn im Weißenbach und an den Anzenbachsohleweg im Forstwirtschaftsbezirk Reichraming; ohne Jahr

I/5: Genereller Kostenvoranschlag betreffend den Ausbau einer Waldbahn für Dampfbetrieb mit 76 cm Spurweite im k.k. Wirtschaftsbezirke Reichraming

I/6 Wirtschaftlichkeitsrechnungen:

20/1: Zusammenstellung der in dem 30jährigen Zeitraum 1913 – 1942 im Bringungsgebiet der projektierten Waldbahn zum Einschlage gelangenden Holzmassen.

20/2: Aufteilung des Werbungsaufwandes auf die Erzeugung und Vorlieferung. 1912

20/3: Ausweis über die Erzeugung und Vorlieferung zu den Lagerplätzen / Werbungskosten / für die zum Triftbache abgebrachten Holzmassen aus den Einschlägen der Jahre 1909 – 1910. 1912

20/4: Ausweis über die Kosten der Schlagabmassen und sonstige Schlagarbeiten für die Jahre 1906 – 1910. 1912

20/5: Berechnung der durchschnittlichen Frachtkosten von den Lagerplätzen zur Staatsbahnstation oder zum Triftbach, beziehungsweise künftig zur Waldbahn für die im 30jährigen Zeitraum 1913 – 1942 zum Einschlag gelangenden Holzmassen. 1912

20/6: Ausweis über die reinen Triftkosten (ohne Erhaltungskosten der Triftbauten) in den Jahren 1906 – 1910. 1912

20/7: Ermittlung des gesamten Lieferungskalos, bestehend aus dem Vorlieferungs- und Triftkalo im Zeitraum 1894 – 1906. 1912

20/8: Verzeichnis über den Sortimentsanfall der Ausländmassen bei der Trift in den Jahren 1906 – 1910. 1912

20/9: Ausweis über die Erhaltungskosten der Triftanlagen in den Jahren 1909 – 1910.

20/10: Berechnung der mittleren Transportkosten auf der Waldbahn für den Jahreseinschlag von 35.000 fm³ im k.k. Wirtschaftsbezirke Reichraming. 1912

20/11: Berechnung der Transportkosten (Betriebs-, Erhaltungs- und Amortisationskosten) auf der Waldbahn. 1912

20/12: Vortrag über die im Jahre 1910 ...gepflogenen Erhebungen bezüglich des Massengehaltes der Bestände im Wirtschaftsbezirk Reichraming und im Schutzbezirke Weißwasser des W.B. Weyer.

20/13: Beilage für die Ermittlung des jährlichen Holzeinschlages im Schutzbezirke Weißwasser des Forstwirtschaftsbezirkes Weyer. 1912

20/14: Holzsortiments- und Preis-Ermittlung 1911/12

A: Ausweis über die Aufteilung der in der Beilage der Rentabilitätsrechnung aufscheinenden Bestände bzw. Holzmassenanfälle in I. und II. Güteklasse

B: Ermittlung des künftigen Sortimentsanfalles im k.k. Forstwirtschaftsbezirk Reichraming, 1912

- I/6 B/1: Ausweis über die Sortimentsergebnisse aus Kahlschlägen in Ahornleiten (F.W.B. Reichraming) in den Jahren 1903 – 1908. 1912
C: Ermittlung der Durchschnittspreise für den Forstwirtschaftsbezirk Reichraming auf Grundlage der tatsächlichen Holzpreise im benachbarten Forstwirtschaftsbezirk Weyer. 1912

Faszikel 2

Projektunterlagen 1910/12:

Detailprojekt schmalspurige Waldbahn Reichraming – Brunnbach

4: Grundeinlösungsplan (alte Trasse)

5: Spezial-Längenprofil

6: Detail-Längenprofil

7: Charakteristische Querprofile

8: Objekts-Typen

12: Verzeichnis der feuersicheren Herstellungen

13: Verzeichnis der Abtragsmassen

15: Tabelle der Richtungsverhältnisse

18: Vorausmaß und Kostenvoranschlag

19: Technischer Bericht

Grundeinlösungs-Plan 1:1.000, KG Reichraming

Grundeinlösungs-Plan 1:1.000, KG Lumpelgraben

Schachtel 2

Faszikel 3

Projektunterlagen 1910/12:

Gutachten

Genereller Kostenvoranschlag

Zusammenstellung der Betriebsergebnisse der Waldbahn "Falken-Brodina" in den Jahren 1901 bis 1910

2: Verzeichnis über die in dem Zeitraume von 30 Jahren d.i. von 1912 – 1942 anfallenden, zu den projektierten Seitenaufschlüssen gravitierenden Holzmassen und über die Höhe der jetzigen und künftigen Bringungskosten

3. Rentabilitätsberechnungen der projektierten Seitenaufschlüsse

Rentabilitätsberechnung für die projektiert Waldbahn samt den in den nächsten 30 Jahren erforderlichen anderweitigen Bringungsanlagen und sonstigen Herstellungen

Kostenvoranschlag für Bahnlinien (Leer-Vordruck)

Ansteilung der Schwellen und Schienen-Befestigungsmittel

Lichtraum und Tunnelprofil

Profilverbreiterung für Langholztransporte

Objekts-Typen

Statische Berechnungen der Durchlässe und Brücken (Konzept)

Plan Pleissabrücke bei der Mayralm

Pläne von Übergängen und Brücken, Lichtweite 0,5 m, 2 m, 3 m, 5m, 10 m, 16 m

Statische Berechnung (Konzept)

Berechnungen Brücken (Konzept)

Verzeichnis der Abtragsmassen

Tabelle der Richtungs-Verhältnisse

Tabelle der Neigungs-Verhältnisse

Faszikel 3

Verzeichnis der im Feuerrayon gelegenen Gebäude, KG Lumpelgraben
Verzeichnis der in Anspruch genommenen Grundstücke und Rechte, KG Reichraming und Lumpelgraben
Technischer Bericht 1911
Vorausmaß und Kostenvoranschlag für die Umlegung der Gemeindestraße Ahornleiten - Großraming in einer Länge von 690 m

Trassenverlegung in Brunnbach, Lageplan 1:1000

Waldbahntrasse Brunnbach, Verlängerung Hanslgraben, Plan 1:1000

Projektplan der Waldbahntrasse Reichraming - Brunnbach, Trassenplan

Schachtel 3

Faszikel 4

Projektunterlagen 1910/12:

Projektunterlagen u. Ausführungspläne der schmalsp. Waldbahn Reichraming – Brunnbach, ohne Jahr (handschriftliche Anmerkung: *Bei der internen Kollaudierung am 12. IV. 1923 vorgelegen*)

Querprofile, Weißenbach - Brunnbach, nach der alten Trasse

Auszug aus dem Grundbesitzbogen, KG Reichraming und Lumpelgraben, u.a. Messingfabrik Karl Kleins Nachfolger, Ahrer, Almbauerntgut, Alm am Hehenberg, Scharnreiter, Streicher, Löwy & Winterberg

Situationsplan Schallau 1:1.000

verschiedene Pläne, u.a. Lageplan 1:1.000 Teilstrecke Weißenbach - Brunnbach, Teilstrecke Grottenberg - Brunnbach,

Längenprofil der Teilstrecke Weißenbach - Brunnbach, sowie der Teilstrecke km 4,2 bis 14,2

Querprofile 1:100, u.a. km 4,2 bis 14,2

Situation Teilstrecke Schallau - Weißenbach

Kubatur-Berechnung Teilstrecke Schallau - Weißenbach und Teilstrecke Weißenbach - Brunnbach

Durchlässe und Brücken

Längenprofil, Ausführungsplan, Lageplan 1:1.000 der einzulösenden Grundstücke

Verzeichnis der in Anspruch genommenen Grundstücke und Rechte, KG Lumpelgraben

Schachtel 4

Faszikel 5

Projektunterlagen 1910/12:

Weißenbachbrücke (Statische Berechnungen, Bauplan, Holzbedarf), ohne Jahr

Brücke Hintergebirgstrasse (Bauplan 1: 50 einer Brücke, Statische Berechnungen)

Gutachten zum Waldbahnprojekt Reichraming von Forstrat Josef Opletal und Hofrat Karl Petraschek, ohne Jahr

Trassenplan auf Transparentpapier, Abschnitt Weyer Brunnbach km 11,5 bis km 14, 3

Plan 1 mit dem Trassenabschnitt Bahnhof – Messingfabrik, km 0,0 bis 1,1 (ohne Jahr)

Plan 2 mit dem Trassenabschnitt Malerhaus – Schallau, km 1,2 bis 2,2 (ohne Jahr)

Schachtel 4

Faszikel 6

Projektunterlagen 1910/12:

Vorprojekt über die Aufschließung der Seitentäler im Gebiet der Waldbahn im F.W.B.
Reichraming auszubauenden Holzbringungs-Anlagen. I. Trassen 1 bis 10

Übersichtskarte 1:20.000

Zusammenfassung der projektierten Seitenaufschlüsse und deren Kosten

1. Vorprojekt für den Kleinwiesen-Riesweg (Schallauberg)
2. Vorprojekt für den Niglgraben-Riesweg
3. Vorprojekt für den Wengergraben-Riesweg
4. Vorprojekt für den Anzenbach-Kogl-Riesweg
5. Vorprojekt für den Meistergraben-Riesweg
6. Vorprojekt für den Simandlgraben-Ries- und Zugweg
7. Vorprojekt für den Kleinweißenbach Riesweg
8. Vorprojekt für den Hollerkogl-Riesweg
9. Vorprojekt für den Kühgraben Riesweg

Projekt der Waldbahn ins Hintergebirge

Schachtel 5

Faszikel 7

Projektunterlagen 1910/12:

Projektunterlagen Trassenabschnitt Mayralm – Weißwasser, mit Abzweigung Schwarzabach -
Haselbach, 1911

u.a. Übersichtskarte 1: 20.000, Grundeinlösungsplan, Längsprofil, Statische Berechnung,
Verzeichnis der Abtragsmassen, Vorausmaß u. Kostenvoranschlag, Technischer Bericht,
Richtungsverhältnisse

Faszikel 8

Projektunterlagen 1910/12:

Projektunterlagen Trassenabschnitt Mayralm – Weißwasser, mit Abzweigung Schwarzabach -
Haselbach, 1911

u.a. Vorausmaß und Kostenvoranschlag, Erd- und Nebenarbeiten, Kunstbauten, Oberbau,
Richtungs- und Neigungsverhältnisse, Frachtkosten-Kalkulation, alte Projektunterlagen,
technischer Bericht

Faszikel 9

Projektunterlagen 1910/12:

Projektplan Mayralm – große Klause, 1912
und Großer Bach - Weißwasser

Längenprofil Mayralm Annerlstieg, ohne Jahr

Schachtel 6

Faszikel 10

Brückenpläne und statische Berechnungen, Pläne 1950/52:
Haselbrücke, Annerlstegbrücke, Wolfskopfbrücke, Klammbrücke, Haselbrücke,
Mayralmbrücke, Weißenbachbrücke

Weitere Projekte

Schachtel 7

Faszikel 11

Holzverladeanlage beim Bahnhof Reichraming,
Projekt bis Benützungsbewilligung, 1949 - 1961
Kreuzungsanlage 1951
Bauentwurf 1951
Verladerampe 1952/53 und 1949 – 1953
Verladerhütte 1959/61

Faszikel 12

Waldbahnumlegung
Anzenbacher Bezirksstraße / Reichraming 1956 – 1959

Faszikel 13

Kalkulationen zum Bauxittransport aus Weißwasser, ohne Jahr (um 1940):
Benützung der Waldbahn: Auswechslung der bestehenden Gleise; Beförderungskosten auf
der Waldbahn; Mooshöhstraße; Seilbahnanlage Buchmeister- Brunnbach und Ausgestaltung
der Waldbahn ab Brunnbach bis zur geplanten Verladestelle Bahnhof Reichraming
Neue Verladeanlage in Reichraming
Projekt Schlepplbahnanschluss Bahnhof Reichraming
Projekt eines Verladegleises und der Anschluss der Waldbahn in Reichraming
Gesamter Kostenüberschlag

Kollaudierung, Kommissionierung, Betriebsordnung, behördliche Vorschriften

Schachtel 8

Faszikel 14

Unterlagen der Kollaudierung der Waldbahn Reichraming - Brunnbach, 1922/23

Statische Berechnungen

Plan Brücke über den Ramingbach; Mengenliste

Plan Brücke über die Pleisse, km 13,941 (Transparentpapier)

Plan Brücke über die Pleissa, km 13,240 (Transparentpapier)

Plan Brücke über den Weißenbach

Technischer Bericht, 1919

Trassenplan Brunnbach (Transparentpapier)

Trassenplan Teilstrecke Schallau - Weißenbach

Trassenplan Teilstrecke Schallau - Weißenbach Längenprofil

Tabelle der Neigungsverhältnisse

Verzeichnis der Neigungsverhältnisse

Ausführungspläne: Lageplan 1:1.000, Rollbahn Bahnhof bis Schallau, 1922

 Längenprofil Teilstrecke Schallau - Weißenbach

 Längenprofil km 1,829 bis km 4,460

 Geschriebenes Längenprofil

 Querprofile

 Objekts-Typen, Verzeichnis der Objekte

Richtungsverhältnisse der Bahn

Neigungsverhältnisse der Bahn

Kubatur-Berechnung

Schwellen- und Schienen-Befestigungsmittel

Baubeschreibung 1919

Tunnelprofil

Vorausmaß und Kostenvoranschlag 1922

Betriebsbewilligung vom 28. April 1922

Faszikel 15

Protokoll über die Feststellung des Bauzustandes und die Übergabe der Waldbahnanlage,
11. April 1923

Faszikel 16

Kommissionierung der Waldbahn, Schriftverkehr 1951 – 1954

Eisenbahnbehördlich genehmigte 4 Pläne der Waldbahn, 1953; Bescheid für beschränkt -
öffentlichen Verkehr

Faszikel 17

Betriebsordnung für die Waldbahn, 1923 und 1958/63

Faszikel 18

Behördliche Vorschriften, 1956 – 1962

Faszikel 19

Niederschrift der eisenbahnbehördlichen Überprüfung, 6./7. Nov. 1963

Karten und Pläne

Schachtel 9

Faszikel 20

Bestandspläne Abschnitt Schallau bis Brunnbach (Kogleralm), um 1922

Faszikel 21

Bestandspläne der Waldbahn:

Karte, Waldbahn-Trasse ins Hintergebirge, M.: 1:20.000

Karte, Wirtschaftsbezirk Reichraming, M.: 1:20.000, Holz-Lagerplätze 1935

Karte mit der Waldbahntrasse nach Brunnbach (km 6,2 bis 14,350), M. 1:1.000

Faszikel 22

Waldbahntrasse in Reichraming (Kraftwerk Losenstein), M. 1:1.000, 1962

Reichraming bis Abzweigung Weißenbach

Übersichts-Lageplan M. 1:20.000 der Waldbahn Reichraming, Stand 1952/53

Übersichtskarte M. 1:20.000 Waldbahn Reichraming - Brunnbach und Maieralm - Hintergebirge

Bestandspläne der Waldbahn Reichraming, Längsrisse

Lokomotivschuppen

Längenprofil Bahnhof Reichraming - Schallau

Längenprofil Annerlsteg - Weißwasser

Längenprofil Hasel - Wällerhütte

Längenprofil Wällerhütten-Flügel

Lichttraumverbreiterung

Faszikel 23

Waldbahnpläne, Stand 1.1.1958:

2) Lichttraum und Regelprofile

3) Sprengmittellager in km 3,5

4) Bahnhof Reichraming (mit Verladerampe)

7) Längenprofil Bahnhof Reichraming

8) Lageplan M. 1:1.000, Schallau – Brunnbach km 0,0 – 14,075

9) Längsschnitt Schallau – Brunnbach

11) Längenprofil Hintergebirgs-Waldbahn ab Maieralm

13) Längsschnitt Flügel Haselbrücke – Wällerhütte

Bahnhof Reichraming

Projektplan Sortiergleis

Längsschnitt der Verladerampe beim Bahnhof

Längenprofil Bahnhof – Schallau

Schachtel 9

Faszikel 24

Übersichts-Lageplan 1:20.000, 1952/53

Waldbahn Schallau - Brunnbach: Durchlässe und Brücken

Lichttraum- und Regelprofile

Holzlagerplatz Unter-Weißwasser M.: 1: 250

Flügel Bahnhof Reichraming - Schallau, Längenprofil

Schallau - Brunnbach, Längenprofil km 9,2 bis 14,35

Schallau - Brunnbach, Längenprofil km 13,9 bis 16,3, 1953

Strecke Maieralm - Weißwasser, Längenprofil km 7,0 bis 20,1

Flügel Haselbrücke - Wällerhütte, Längenprofil

Übersichts-Längenprofil, 1953

Längenschnitt der Waldbahn, Abschnitt Reichraming bis Schrabachwehr (Kraftwerk Losenstein), 1963

Faszikel 25

Lageplan der Waldbahn ins Hintergebirge, M.: 1: 1.000, Maieralm bis Weißwasser, km 6,98 – 20,37; Stand 1965

Waldbahnbetrieb

Personal, Betriebsmittel, usw.

Schachtel 10

Faszikel 26

Haftpflichtversicherung 1954 – 1957 u. 1960 – 1970 (inkl. einiger Schadensmeldungen)

Faszikel 27

Waldbahnstatistik 1947 – 1960 und 1961 – 1969

(Holz-Förderleistungen; Betriebskosten: Aufwand für Fahrdienst, Löhne, Material;

Entgleisungen; Schneeräumung; Betriebsmittel; Erhaltungskosten: Löhne, Material, ...)

Faszikel 28

Personalstand des Waldbahnbetriebes Reichraming, 1954

Faszikel 29

Waldbahntarife 1949 – 1961

Faszikel 30

Eingeschränkter Personenverkehr auf der Waldbahn, Schriftverkehr 1949 - 1969

Faszikel 31

Waldbahnbetrieb Schriftverkehr 1953 bis 1958 u. 1959 bis 1971

Erhaltung des Oberbaues, Futtermauer beim Haus Reichraming Nr. 3, 1951 - 1958

Faszikel 32

Betriebstelefon 1949 - 1956

Schachtel 11

Faszikel 33

Waldbahn-Garnituren (u.a. vom Forstamt Spiegelau, Bayer. Wald), 1951 – 1954

Faszikel 34

Waldbahn-Lokomotiven, Schriftverkehr 1947 – 1952 und 1953 - 1956

Faszikel 35

Waldbahn-Lokomotive Gmeinder Diesellok Nr. 5360, Schriftverkehr 1963 - 1965

Waldbahn-Lokomotive Deutz Feldbahnlok, Schriftverkehr 1940 - 1956 (Querbezüge zur Offensee Waldbahn)

Waldbahn-Lokomotive Deutz Diesellok A6M 517, Schriftverkehr 1948 - 1955

Faszikel 36

Waldbahn-Lokomotive, Diesellok Jenbach 20, Schriftverkehr 1956 (nicht angekauft)

Waldbahn-Lokomotive, "Friedburger Lok" Orenstein & Koppel, Berlin Babelsberg, Lok-Nr. 21 246, Typ 2 D, Baujahr 1939, Schriftverkehr 1955 - 1966

Waldbahn-Lokomotive, Windhoff Diesellok 13 984 125 PS, Schriftverkehr 1947 - 1956

Waldbahn-Lokomotive, Gmeinder Diesellok HF 50 B 4263, Schriftverkehr 1948 - 1960

Faszikel 37

Materialaufwand für den Waldbahnbetrieb 1953 – 1959

Auflassung der Waldbahn

Schachtel 12

Faszikel 38

Auflassung der Waldbahn 1969 –1975
(inkl. allgemeiner Schriftverkehr)

Faszikel 39

Auflassung der Waldbahn und Errichtung einer Forststraße, 1970 – 1974

Faszikel 40

Auflassung Verladerampe und Messerhaus beim Bahnhof Reichraming 1972 – 1974

Faszikel 41

Kopien aus: HOHN, Manfred: Waldbahnen Österreichs. Wien ²1989